

ERLAUBNIS WEGZUGEHEN:

Ein Wohnungstausch

Für die Märzferien suchen wir 6 bis 10 Familien aus Hamburg, die Lust auf ein Urlaubs-Experiment haben: Ihr braucht einen Tapetenwechsel? Ihr wollt mal was anderes sehen? Aber Ihr denkt, das geht gerade alles nicht? Wir laden Euch ein auf eine ungewöhnliche Reise durch Hamburg – und zwar durch einen Wohnungstausch!



Konkret bedeutet dies – Ihr tauscht mit einer anderen Familie für zwei Nächte Eure Wohnung. Andere Zimmer, andere Möbel, anderes Spielzeug, eine andere Aussicht, eine andere Umgebung!

Wie? Bei Interesse bitte melden unter post@fundus-theater.de

Wann? Zwei Nächte zwischen 8. und 14. März 2021.

Der Wohnungstausch ist Teil des Projektes **Erlaubnis Wegzugehen. Eine Urlaubsforschung**, in dem wir neue Formen des Urlaubmachens erfinden wollen.

Gerade ist das Reisen sehr schwierig. Vielleicht ist das genau der richtige Zeitpunkt, um zu fragen: Wie wollen wir überhaupt Urlaub machen? Denn nicht nur in Zeiten der Pandemie ist das Urlaubmachen kompliziert geworden: wie reisen, ohne das Klima zu belasten, was tun gegen Overtourism und Airbnbsierung?

Und trotzdem wollen wir in den Urlaub fahren – wenn wir schon mal frei haben, von der Schule und von der Arbeit. Das Wort ‚Urlaub‘ kommt übrigens von dem mittelhochdeutschen *urloup*, für „Erlaubnis“, also die Erlaubnis, wegzugehen, etwas anderes zu tun, als wir es sonst so tun (müssen). Aber was sollen und wollen wir mit dieser Erlaubnis anfangen?

In einer kollektiven Recherche wollen wir das Urlaubmachen genauer unter die Lupe nehmen, um dann neue Urlaubserfahrungen anzubieten – wie können wir mit dem Theater Urlaub machen?

Erlaubnis Wegzugehen. Eine Urlaubsforschung ist ein Projekt von Esther Pilkington und ist Teil von Participatory Art Based Research.

Gefördert vom Fonds Darstellende Künste aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

